



Presseerklärung des Sicherheitsrats zu Libanon

NEW YORK, 25. Mai 2022 – Die Mitglieder des Sicherheitsrats begrüßten, dass die Parlamentswahlen in Libanon trotz der schwierigen Umstände wie vorgesehen am 15. Mai 2022 stattfanden. Diese Wahlen waren von entscheidender Bedeutung dafür, dem libanesischen Volk die Ausübung seiner bürgerlichen und politischen Rechte zu ermöglichen. Die Mitglieder des Sicherheitsrats würdigten die technische Unterstützung, die die Vereinten Nationen, die Europäische Union, die Internationale Organisation der Frankophonie, die Arabische Liga und andere internationale und lokale Beobachter über den gesamten Wahlprozess hinweg und in enger Abstimmung mit der Regierung Libanons geleistet haben. Sie nahmen Kenntnis von den Feststellungen und Empfehlungen der Beobachtermissionen.

Die Mitglieder des Sicherheitsrats forderten die zügige Bildung einer neuen, alle Seiten einschließenden Regierung und die dringende Umsetzung der bereits dargelegten konkreten Reformen, darunter die umgehende Verabschiedung eines angemessenen Haushaltsplans für 2022, der den zügigen Abschluss einer Vereinbarung mit dem Internationalen Währungsfonds ermöglichen würde, um den Forderungen der libanesischen Bevölkerung zu entsprechen. Sie betonten die Rolle der libanesischen Institutionen, einschließlich des neu gewählten Parlaments, bei der Umsetzung der zur Bewältigung der beispiellosen Krise notwendigen Reformen. Sie unterstrichen zudem, wie wichtig die Verwirklichung dieser Reformen ist, um eine wirksame internationale Unterstützung zu gewährleisten. Darüber hinaus befürworteten sie Maßnahmen zur Förderung der vollständigen, gleichberechtigten und wirksamen politischen Teilhabe und Vertretung von Frauen, so auch in der neuen Regierung.

Die Mitglieder des Sicherheitsrats betonten erneut die Notwendigkeit des raschen Abschlusses einer unabhängigen, unparteiischen, gründlichen und transparenten Untersuchung der Explosionen, die sich am 4. August 2020 in Beirut ereigneten, da nur so den berechtigten Bestrebungen des libanesischen Volkes entsprochen werden kann, die Verantwortlichen zur Rechenschaft zu ziehen und Gerechtigkeit herzustellen.

Die Mitglieder des Sicherheitsrats bekräftigten ihre nachdrückliche Unterstützung für die Stabilität, Sicherheit, territoriale Unversehrtheit, Souveränität und politische Unabhängigkeit Libanons, im Einklang mit den Resolutionen des Sicherheitsrats [1701 \(2006\)](#), [1680 \(2006\)](#), [1559 \(2004\)](#) und [2591 \(2021\)](#) sowie weiteren einschlägigen Resolutionen des Sicherheitsrats und Erklärungen seiner Präsidentschaft zur Situation in Libanon.

Die Mitglieder des Sicherheitsrats forderten alle libanesischen Parteien auf, der Verwirklichung einer konkreten Politik der Distanzierung von allen Konflikten außerhalb des Landes, zu der sie sich in früheren Erklärungen, insbesondere der Erklärung von Baabda von 2012, bekannt haben, hohe Priorität einzuräumen.

22-07940 (G)

